

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 19.06.2018

Von den 23 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) sind 22 anwesend

1. Beratung und Beschlussfassung über die Antragstellung der Gemeinde Hilders nach § 32 c Hess. Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Antrag zur Beitragsförderung der erweiterten Beitragsfreistellung nach § 32c HKJGB beim Regierungspräsidium zu stellen.

Abstimmung: 22:0:0

2. Beratung und Beschlussfassung über die überplanmäßige Bereitstellung von zusätzlichen Mitteln für laufende Zwecke an Kindergärten

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, zusätzliche Mittel in Höhe von 110.728,33 € bei der HHSt. 36510.71280000 überplanmäßig bereitzustellen.

Die Gemeindevertretung beschließt, zusätzliche Mittel in Höhe von 2.445,82 € bei der HHSt. 36510.71220000 überplanmäßig bereitzustellen.

Abstimmung: 22:0:0

3. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses für Sanierungsarbeiten Fassade Kindergarten St. Michael Eckweisbach

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Sanierungsmaßnahmen am Kindergarten Eckweisbach mit 10.188,74 € zu bezuschussen.

Abstimmung: 22:0:0

4. Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung von Haushaltsmitteln von 2016 nach 2017 -Haushaltsstelle 54110.61650000 – Instandhaltung Infrastrukturvermögen (Straßen, Wege, Plätze)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsreste 2016 in Höhe von 4.988,29 € bei Haushaltsstelle 54110.61650000 – Instandhaltung Infrastrukturvermögen (Straßen, Wege, Plätze) nach 2017 zu übertragen.

Abstimmung: 22:0:0

5. Bebauungsplan Nr. 17 "Heiligenweg", OT Hilders
a) Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB und Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 (2) BauGB
b) Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die zu dem Bebauungsplan Nr. 17 „Heiligenweg“ vorgebrachten Anregungen und Bedenken der Fachbehörden und Träger öffentlicher Belange sowie der vorgebrachten Anregungen Privater aus der öffentlichen Auslegung gemäß der Vorlage.

Die Gemeindevertretung beschließt den Bebauungsplan Nr. 17 „Heiligenweg“ gem. § 10 BauGB als Satzung sowie die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gem. § 81 HBO als Gestaltungssatzung.

Der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 17 „Heiligenweg“ ist nach § 10 (2) ortsüblich bekannt zu machen.

Mit erfolgter Bekanntmachung des Bebauungsplans wird dieser gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft gesetzt.

Abstimmung: 21:0:0

Anmerkung:

Karl Herrmann nahm aufgrund § 25 HGO an dieser Abstimmung nicht teil.

6. Bauleitplanung Bebauungsplan Nr. 3 "Johannes-Golbach-Straße", OT Simmershausen
a) Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB und Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 (2) BauGB
b) Satzungsbeschluss nach § 10 BauGB

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die zu dem Bebauungsplan Nr. 3 „Johannes-Golbach-Straße“ vorgebrachten Anregungen und Bedenken der Fachbehörden und Träger öffentlicher Belange sowie der vorgebrachten Anregungen Privater aus der öffentlichen Auslegung gemäß der Vorlage.

Die Gemeindevertretung beschließt den Bebauungsplan Nr. 3 „Johannes-Golbach-Straße“ gem. § 10 BauGB als Satzung sowie die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gem. § 81 HBO als Gestaltungssatzung.

Der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 3 „Johannes-Golbach-Straße“ ist nach § 10 (2) ortsüblich bekannt zu machen.

Mit erfolgter Bekanntmachung des Bebauungsplans wird dieser gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft gesetzt.

Abstimmung: 21:0:0

Anmerkung:

Auch an dieser Abstimmung nahm Karl Herrmann aufgrund § 25 HGO nicht teil.

7. Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung von Änderungen des Flächennutzungsplanes OT Rupsroth

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die erforderlichen Änderungen des FN-Planes (Bauvorhaben im OT Rupsroth).

Abstimmung: 22:0:0

8. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der gestalterischen Festsetzungen im Bebauungsplan Nr. 16 "im Raine II"

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt im 1. Schritt eine Baugestaltungssatzung für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 16 „Im Raine II. BA“, wonach

1. die vorgeschriebene Hauptfirstrichtung ersatzlos gestrichen wird
2. Dachgaubenlänge wird von 1/3 der Gebäudelänge auf 2/3 der Dachlänge erhöht, wobei die Gaubenseitenwände mind. 1,00 von den Giebelwänden zurückliegen müssen.
3. Bei der Dachform werden zugelassen.
 - a. Satteldach, versetztes Satteldach, Walm- bzw. Krüppelwalmdach - 15° bis 45 °
 - b. Pult- bzw. versetzte Pultdächer ab 7° sowie Flachdächer
 - c. Staffelgeschosse sind zulässig.
4. Carports dürfen mit Ihrem Dach bis auf 1,00 m zur Hinterkante der Verkehrsfläche geführt werden, wobei die tragende Konstruktion (Stütze) mind. 1,50 m Abstand einzuhalten hat.

Durch die Baugestaltungssatzung ist kein Verfahren nach § 81 Abs. 3 der HBO notwendig.

Abstimmung: 21:1:0

9. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der Vorschlagsliste Wahl der Schöffinnen und Schöffen im Jahr 2018

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorgelegte Liste.

Abstimmung: 21:0:0

Anmerkung:

Günter Stehling nahm an dieser Abstimmung aufgrund § 25 HGO nicht teil.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Schaffung einer Ausbildungsstelle zur/zum Verwaltungsfachangestellten ab dem 01.08.2019

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Schaffung einer Ausbildungsstelle zur/zum Verwaltungsfachangestellten für das Jahr 2019.

Abstimmung: 22:0:0

11. Nochmalige Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der OBH Fraktion auf Verzicht von Glyphosat auf gemeindlichen Flächen und über eine Vereinbarung zur Gülleausbringung

Die OBH-Fraktion hat ihren Antrag zurückgezogen. Eine Abstimmung erfolgte nicht.

12. Beratung und Beschlussfassung über den Prüfauftrag der CWE Fraktion zwecks Klärung der Thematik "Grundstücksaufkauf durch die Gemeinde im Zuge der Ausweisung von Baugebieten"

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu prüfen, inwieweit der Aufkauf von Grundstücken im „Heiligenweg“ und in der „Johannes-Golbach-Straße“ durch die Gemeinde möglich ist. Weiterhin sind die sich von einem solchen Aufkauf ergebenden Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde darzustellen. Das Ergebnis dieser Prüfung ist bis zur ersten Sitzung der Gemeindevertretung nach der Sommerpause 2018 dem Haupt- und Finanzausschuss zur weiteren Beratung und Erarbeitung einer Beschlussvorlage für die Gemeindevertretung vorzulegen.

Abstimmung: 22:0:0

13. Beratung und Beschlussfassung über den Prüfauftrag der CWE Fraktion zum Förderprogramm der Hessischen Landesregierung "Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm (SWIM)"

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu prüfen, inwieweit eine Förderung von Investitionen zur Modernisierung und Steigerung der Attraktivität des Freizeitbades Ulsterwelle mittels des Programmes „Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm (SWIM)“ durch die Hessische Landesregierung möglich ist. Die Voraussetzungen zur Teilnahme an SWIM sowie welche Maßnahmen förderfähig sind oder sein können, sind in Erfahrung zu bringen. Das Ergebnis der Prüfung ist der Gemeindevertretung zur nächsten Sitzung über den Haupt- und Finanzausschuss zuzuleiten.

Abstimmung: 22:0:0

14. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CWE Fraktion über das weitere Vorgehen bzgl. der Errichtung eines Kunstrasenplatzes

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt: Der Gemeindevorstand wird damit beauftragt, über den Haupt- und Finanzausschuss bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung die Kosten für die Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf dem Kreissportgelände in Hilders inkl. der erforderlichen Einzäunung und der Flutlichtanlage zu ermitteln und der Gemeindevertretung zu ihrer nächsten Sitzung vorzulegen. Der Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport ist einzubeziehen. Fördermöglichkeiten sind auszuloten.

Abstimmung: 16:5:1

15. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CWE Fraktion bezüglich der Erweiterung des Jugendraumes in Hilders

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, für die Erweiterung des Jugendraumes Hilders auf der HHSt. 36610.05310000 Projekt 01-366-020 insgesamt 8.000,00 € (davon 3.000,00 € überplanmäßig) zur Verfügung zu stellen.

Abstimmung: 22:0:0

16. Informationen des Gemeindevorstandes

17. Anfragen

Vorsitzender Schriftführerin

Mathias Dickhut Leevke Happel